

Ressort: Politik

CDU-Wirtschaftsrat fordert Ende "taktischer Spielchen" von SPD

Berlin, 25.09.2018, 07:40 Uhr

GDN - Der CDU-Wirtschaftsrat hat nach der Koalitionskrise um den Fall Maaßen die SPD aufgefordert, "Schluss zu machen mit taktischen Spielchen". Die SPD habe unverantwortlich gehandelt, "sie kann nicht gleichzeitig Regierung und Opposition sein", sagte Generalsekretär Wolfgang Steiger der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Dienstagsausgabe).

Der Generalsekretär, der 12.000 Unternehmer und Führungskräfte vertritt, forderte die Bundesregierung auf, sich den drängenden Sachthemen zu widmen. "Damit Deutschland auch in Zukunft an der Weltspitze mitspielt, muss die Große Koalition die Wirtschaftspolitik ins Zentrum ihrer Aktivitäten rücken", erklärte Steiger. Dazu gehöre, den Solidaritätszuschlag abzuschaffen, Bürokratie für Unternehmen und Bürger abzubauen und die Herausforderungen in den Bereichen Digitalisierung, Bildung und Infrastruktur "anzupacken".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-112363/cdu-wirtschaftsrat-fordert-ende-taktischer-spielchen-von-spd.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com